

Eine Küche fürs Olgäle gespendet

Seit vielen Jahren fördert das Familienunternehmen Hofmeister die Olgäle-Stiftung für das kranke Kind zugunsten des Olgahospitals. -

Für Geschäftsführer Frank Hofmeister ist die Unterstützung der kranken Kinder eine persönliche Herzensangelegenheit und so war er sofort bereit, auf Anfrage der Olgäle-Stiftung eine Küche für die Kinderintensivstation im Olgäle zu ermöglichen. Vor kurzem war er vor Ort, um die Küche im Gesamtwert von 7400 Euro symbolisch einzuweihen. Nun können sich Mütter und Väter im Eltern-Aufenthaltszimmer der Kinderintensivstation im Olgahospital zurückziehen, einen Kaffee holen, eine Kleinigkeit zu essen aufwärmen oder mit anderen Betroffenen ins Gespräch kommen.

Mehr Informationen über das Engagement der Stiftung gibt es online unter www.olgaele-stiftung.de. (red)